

500 mal vergrößert; 3) das Insect, *Cemiosoma coffecellum*, und zwar als Raupe und als entwickelten Schmetterling, erstere 12 mal, letzteren 15 mal vergrößert; 4) ein Blatt des Kaffeebaums, die Verheerungen des Insects zeigend.

A. Geheeb.

Estudios sobre la Flora y Fauna de Venezuela por A. Ernst. — Carácas. 1877.

Verf. schildert zunächst die Flora von Venezuela im Allgemeinen, mit Berücksichtigung der geognostischen Verhältnisse und giebt dann eine systematische Aufzählung der bis heute dort beobachteten Farne. Es werden 399 Arten angegeben, welche in 44 Gattungen vertheilt sind. Welchem Farnenfreunde sollte nicht das Herz aufgehen beim Anblick dieser reichen Schätze, zumal dem Ref., der die Farne, nächst den Moosen, seit Jahren zu seinem Specialstudium gemacht und dessen Herbar, vorzüglich durch die unvergleichliche Freigiebigkeit der „Royal gardens of Kew“, die meisten der hier aufgezählten Species in sich birgt! Da ist z. B. *Hymenophyllum* mit 15, *Trichomanes* mit 30, *Asplenium* mit 42, *Polypodium* mit 58, *Acrostichum* mit 45 Arten vertreten u. s. w., darunter die seltensten Repräsentanten der Tropenflora! Nomenclatur und Classification giebt Verf. nach der auch uns wohlbekannten „Synopsis filicum by Hooker and Baker, edit. II, London 1874.“ — Der folgende Abschnitt behandelt die Orchideen. Nach einer Einleitung und Uebersicht der darauf bezüglichem Literatur folgt eine Aufzählung der bis jetzt in Venezuela beobachteten Arten, deren Zahl sich auf nicht weniger als 412 beläuft! Die Gattung *Epidendrum* z. B. umfasst allein schon 77 Arten! Unter den 78 Gattungen dieser farbenprächtigen Familie finden sich von europäischen Vertretern nur 6: *Goodyera* mit 1, *Habenaria* mit 10, *Liparis* mit 3, *Microstylis* mit 2, *Ophrys* mit 1 und *Spiranthes* mit 6 Arten.

Nun folgt ein längerer Artikel über die Fauna von Venezuela im Allgemeinen, an welchen sich anschliesst ein systematischer Catalog der bis jetzt in Venezuela bekannt gewordenen Vögel: 50 Familien mit 556 Arten.

In folgenden Abschnitt führt uns Verf. abermals in das Reich der Flora, indem er eine statistische Uebersicht der polypetalen und gamopetalen Phanerogamen zusammenstellt, resp. deren Familien, und dieselben mit denen speciell in der Flora von Carácas vorkommenden vergleicht. Dieser Ueberblick ist nach „Bentham & Hooker, *Genera plantarum*, London, 1862—73“ entworfen. So finden sich z. B. von den artenreichsten Familien der Compositen 766 Gattungen, wovon 76 der Flora von Carácas angehören, oder von den 309 Leguminosen-Gattungen 67 für Carácas; dagegen kommt von den 30 Gattungen der Ranunculaceen nur 1 auf Carácas: *Clematis*!

Der letzte Abschnitt behandelt die systematische Aufzählung der Land- und Süsswasser-Mollusken von Venezuela. Es werden 132 Arten, in 35 Gattungen aufgezählt. Diese Arbeit hat zur Grundlage das Werk von Dr. Ed. von Martens, „Die Binnenmollusken Venezuela's. Berlin, 1873.“

Wir wünschen dem Verf. von Herzen Glück zur Fortsetzung seiner verdienstvollen vielseitigen Studien!

A. Geheeb.